

Morgen-Ausgabe

Sonnabend, 20. Oktober 1917

Druckerei für Halle u. Verden 2.35 Vrl. Durch die Post bezogen 0.50 Vrl. für das Vierteljahr.
Gesamt 1.20 Vrl. Die Völkische Zeitung erscheint wöchentlich dreimalig. — Druck- u. Verlagsgesellschaft Völkische Zeitungsgesellschaft (Sommersche), S. 100, Wilhelmstr. 10, Halle. Verlagsleitung: Schöneberg, Berlin. Druckerei: S. 100, Wilhelmstr. 10, Halle. Druckerei: S. 100, Wilhelmstr. 10, Halle. Druckerei: S. 100, Wilhelmstr. 10, Halle.

Verlagsleitung: S. 100, Wilhelmstr. 10, Halle. Druckerei: S. 100, Wilhelmstr. 10, Halle. Druckerei: S. 100, Wilhelmstr. 10, Halle. Druckerei: S. 100, Wilhelmstr. 10, Halle.

Geschäftsstelle in Berlin und Berliner Schriftleitung: Bernburger Straße 30. — Fernruf: Amt Surtik 31. 2200. Druck und Verlag von Otto Thiele, Halle (Saale).

Starker Feuerkampf auf der Westfront

Der Rückzug der russischen Flotte

Berlin, 19. Okt. (Amtlich.) Nach Wiedereröffnung der Batterien auf Wedder und Moon am 18. Oktober durch Linienfahrzeuge und Kreuzer der Flotte wurde in weiteren sieben Stunden zusammen mit dem Meer die Insel Moon genommen. Teile unserer leichteren Streikkräfte unterstützten dabei den Übermarsch über den Kleinen Sund im Norden. Bei den Kämpfen im Nordosten fand eines unserer Linienfahrzeuge das russische Miniergeschiff „Saba“ durch Treffer in der Wasserlinie schwer beschädigt, so daß es auf flachem Wasser nordwestlich der Insel Schilau auf Grund gesetzt wurde. Gleichzeitig wurde ein russischer Torpedobootsgruppier vernichtet. Der Rest der feindlichen Flotte befindet sich im weiteren Rückzug nach Norden.

Der Chef des Admiralstabes der Marine.
Die Räumung Petersburgs bevorstehend
Petersburg, 19. Okt. (Reuter.) Angesichts der neuen Lage ergreift die Regierung Maßnahmen zur halbjährigen Räumung der Hauptstadt.

Dünkrücken mit Sprenggranaten besprochen

Berlin, 19. Okt. (Amtlich.) Teile unserer Torpedoboots-Streikkräfte haben in der Nacht vom 18. zum 19. Oktober in Düne angegriffen und 250 Sprenggranaten auf nahe Entfernung gegen die Festungsanlagen der Festung geschleut. Das Feuer wurde von Landbatterien und den auf Meeresküsten feindlichen Streikkräften, die von uns ebenfalls mit feindlichen Besatzungen bekämpft wurden, erwidert. Ein englischer Monitor wurde durch drei Torpedotreffer und zahlreiche Artillerietreffer schwer beschädigt. Die eigenen Boote sind vollständig und unbeschädigt eingelaufen.

Der Chef des Admiralstabes der Marine.
Die Lage an den Fronten
Berlin, 19. Okt. In Flandern hat sich auf allen Abschnitten des Westfrontfeldes das feindliche Feuer am 18. Oktober seit den frühen Morgenstunden an sich erhöht. Mit besonderer Heftigkeit richtete es sich gegen unsere Stellungen am Soutbauxer Wald, bei Bouchain, bei Gheluvelt und Bonvaux. Gonen und Werwin erzielten schwere Verluste. Das starke Feuer war auch an der Höhe zu großer Heftigkeit angewachsen und hat sich auf den Hauptkampfpunkt bis zum frühen Abend an und setzte sich auch die Nacht hindurch als schweres Stützfeuer fort. Zahlreiche Panzerwagen und westlich Weiberg wurden stark feindliche Artilleriegeschossen. Nachts reger Heftigkeit zeigten einige Bombenschüsse die Lager von Werwin, bei Werwin und Werwin ausgiebig und erfolgreich mit Bomben.

Die Artilleriebeschüsse nordwärts von Soutbaux nahm gegen die Munitionsmagazine zu. Unter Aufbruch ganzer Artilleriegeschosse richtete sich das Stützfeuer in weitem Bereich des Tages besonders gegen Werwin zu größerer Heftigkeit und ging schließlich zum Zerschmettern über. Große Panzerfahrzeuge wurden auf der Höhe von Soutbaux bis hin zur Höhe von Werwin durch feindliche Artilleriegeschosse zerstört. Die feindliche Artillerie richtete sich auf die Höhe von Werwin und Werwin ausgiebig und erfolgreich mit Bomben.

Torpedierer italienischer Dampfer

Rom, 19. Oktober. Neuer „Daiichi“ Zerstörer“ meldet auf 200 Meilen am 17. Oktober, daß 45 Mann von der Besatzung des italienischen Dampfers „Garrone“ (4000 B.-M.) gefangen sind. Am 13. Oktober ist dieser Dampfer an der maroccanischen Küste, 30 Meilen von Casablanca von einem U-Boot erwischt und nach halbtägigem Kampf vernichtet worden.

Das Ergebnis der Kriegsanleihezeichnungen im Bezirk der Reichsbankstelle Halle

Am Bezirk der Reichsbankstelle Halle wurden auf die 7. Kriegsanleihe insgesamt gezeichnet
190 557 900 Mark
Hiervon entfallen auf die Stadt Halle
134 550 000 Mark und
56 107 900 Mark

auf die zur Reichsbankstelle gehörenden Nebenstellen Bitterfeld, Göthen, Giesleben, Rammberg, Wittenfels und Wittenberg.
Die Vergleichszahlen der 6., 5., 4. und 3. Kriegsanleihe sind:
6. Kriegsanleihe: Stadt Halle 136 064 000 Mark Nebenstellen 57 431 000 Mark zusammen 193 495 000 Mark
5. Kriegsanleihe: Stadt Halle 102 950 000 Mark Nebenstellen 45 130 000 Mark zusammen 148 080 000 Mark
4. Kriegsanleihe: Stadt Halle 104 250 000 Mark Nebenstellen 53 038 000 Mark zusammen 157 288 000 Mark
3. Kriegsanleihe: Stadt Halle 122 357 000 Mark Nebenstellen 58 727 000 Mark zusammen 181 084 000 Mark
2. Kriegsanleihe: Stadt Halle 89 287 000 Mark Nebenstellen 45 150 000 Mark zusammen 134 437 000 Mark
1. Kriegsanleihe: Stadt Halle 60 930 000 Mark Nebenstellen 21 801 000 Mark zusammen 82 731 000 Mark

Das Ergebnis der 7. Kriegsanleihe ist demnach im Bezirk der Reichsbankstelle Halle außerordentlich günstig ausgefallen. Es bleibt nur ein knapp 3 Millionen Mark hinter dem Ergebnis der 6. Kriegsanleihe zurück, übertrifft aber das der 3. Kriegsanleihe, die feinerzeit als ein glänzender finanzieller Sieg mit Recht gefeiert wurde, um mehr als 9 Millionen Mark. Hierbei ist zu erwarten, daß durch die nachträglich eingehenden Zeichnungen und Feldzeichnungen im Bezirk Halle auch das Ergebnis der 6. Kriegsanleihe annähernd noch erreicht werden wird. Dieser Ausfall der 7. Kriegsanleihe im Bezirk der Reichsbankstelle ist nicht nur ein Zeichen der riesigen Wirtschaftskraft in unserem Bezirk, sondern auch ein wunderbares Zeugnis des Vertrauens aller Volksteile in die ungebogene politische und militärische Macht des Deutschen Reiches. Und dieses Vertrauen wird nicht zu schanden werden: wir werden liegen!

Abendbericht des Großen Hauptquartiers

Berlin, 19. Okt., abends. (Amtlich.) Im südlichen Teil der flandrischen Front und nordöstlich von Soissons trotz schlechten Wetters harter Feuerkampf.
Vom Osten bisher nichts Neues.

Der österreichische Generalstabbericht

Wien, 19. Okt. Amtlich wird verkündet:
Oesterlicher Kriegschauplatz und Albanien
Bei den österreichisch-ungarischen Streitkräften nichts Neues.

Italienischer Kriegschauplatz

An der Tiroler und der Karnerfront kam es vorgehen und stehen an zahlreichen Stellen zu örtlichen Kämpfen. Unsere Truppen brachten 300 Gefangene und Kriegsgerät ein.
Im Sontano die gewöhnliche Artilleriekämpfe.
Der Chef des Generalstabes.

168. Mobilmachungswoche

Am Vorabend der kriegerischen Ereignisse der Westfront (11.—17. Oktober) hielt die Eroberrung der Insel Wedder die Großflotte zusammenfassend haben Flotte und Meer diesen letzten Stützpunkt, von dem aus die Engländer den Rigischen Meerbusen beherrschten, binnen fünf Tagen in deutschen Besitz gebracht und dadurch erst den Wert Rigas vollständig gemacht. Die Flottenflotte, die unter dem Befehle des Vizeadmirals Erhard Schmidt stand, schenkte durch ihre Minenlader eine breite Bahnrinne, kämpften mit ihren Geschützen die schweren Strandbatterien an den Küsten der Insel, zumal auf der Landung an Bord, nieder und ermöglichten so die Landung der Truppen, indem sie zugleich die Streikkräfte der russischen Flotte nicht nur in Schach hielten, sondern sogar bis zum Abbruch der die Seestraße zwischen den Inseln Moon und Dage einerseits und dem estnischen Festlande andererseits bildet und den Golf von Riga mit dem finnischen Meerbusen verbindet. Abgesehen von den kleineren Einheiten, die sich des Öfteren zu Kämpfen, die freilich unglücklich für die Russen verliefen, stellen, hat die Hauptmacht der russischen Flotte, namentlich die Vizeadmirals- und Kreuzer, bisher ebenfalls „gegriffen“, obwohl Streikkräfte von ihr in einem beweislichen Auftritte energischen Widerstand, in eine gewisse Selbstauflösung forderte. Die Welt, daß Teile der englischen Hochflotte durch die dänische Straße nach dem Ostsee durchgezogen seien, war eine erste, rechte „Katastrophenart“, mit dem durchgeführten Zweck, den Russen Mut zu machen. Angewandten haben die Landungstruppen unter der Führung des Generals von Katen, die an der West- und Nordküste an Land gesetzt wurden, auf der Insel schnell, ganze Arbeit gemacht. Sie suchten den Feind — englisch-russische Streikkräfte — im Saalbreite, warfen ihn, wo er handhaken verlor, und drängten ihn nach Süden ab, so daß nur Teile der Besatzung über den Raum, der die Küste des Insel mit Meer verbindet, entkommen konnten. Bald war die Hauptkraft Petersburg (in der Mitte der Südküste) genommen, und als das letzte Volkwerk, die Landung an Bord, mit dem Hauptpunkt Babel durch Zerschmetterung und ruckartiges Ueberwältigen beugungen war, geriet die ganze Insel in deutsche Hände. Die Zahl der Gefangenen und die Beute legen Zeugnis ab für die Tragweite dieser Ruhmesstat, die auch der deutschen Hochflotte endlich wieder einmal Gelegenheit gegeben hat, ihr Können vor aller Welt zu zeigen. Nur die Flotte, die unter den Augen des Feindes eine Landung zu sichern vermag, kann den Mut der Soldaten, daß sie die See beherrscht. Von sonstigen Kampfhandlungen auf dem russisch-ungarischen Kriegsschauplatz sind Artilleriekämpfe und Vorstoßgefechte zu erwähnen, namentlich nordöstlich von Riga, ferner am galizischen Grenzflusse Borca und am Donauufer. Im Zusammenhange mit der Eroberung der Insel Ost stand die Befestigung der kleineren Inseln Rund und Alro und der Angriff deutscher Marineflottillen auf die Sanktenselung Bernan an der Nordküste des Rigischen Meerbusens, wo große Brände ausbrachen.

Verloster als bisher war die Geschwindigkeit, zumal die Artillerie, im Albanien-magedonische Kampfgebiete, vor allem in der Gegend zwischen Durbes und Prespa, im Cornabos und zwischen dem Bardarbasse und dem Doriane. Vorläufige kleinerer feindlicher Abteilungen schlugen fehl; nur in der Struma-Gebirge überließen die Engländer den Engländern einige Erdkräften. Auf dem italienischen Kriegsschauplatz steigerte sich sowohl an der Tiroler wie an der Fionzoner die Geschwindigkeit. Italienische Angriffe östlicher Art verdrängten sich auf den Raum des Garfiesberges, ohne irgendwelche Vorteile zu erlangen, während die Stützpunkte unserer Verbündeten im Peloponnes und an anderen Stellen erfolgreiche Unternehmungen machten. Auf dem westlichen Kriegsschauplatz blieb die Schlacht in Flandern nur am 10. Oktober, als die Franzosen bei Draochin vergeblich angriffen, und am 12. Oktober, als die Engländer an schmalerer Front (10 Kilometer) zwischen den Straßen Langemarck—Goutboulst und Sonnebe—Worthebe vorrückten, von neuem an. Auch diesmal gewonnen die Engländer einigen Raum, indem sie an zwei Einbruchstellen etwa 1/2 Kilometer tief voranritten. Wie immer blieb aber das Ergebnis weit hinter ihren Erwartungen zurück und stand in gar keinem Verhältnis zu dem Aufwand an Leben und Blut. In allen anderen Kämpfen begnügten sich beide Feinde in Flandern mit einer dauernd heftigen Feuerkraft und zahlreichen Erkundungen. In den anderen Frontabschnitten waren größere feindliche Teilmannschaften nur zwischen der Scarpe und der Straße Cambrai—Arras und bei Maucillon zu verzeichnen. Dort wurden die Engländer im Maßkampf und durch Gegenstoß, hier die Franzosen zurückgeführt. Gegen gelangten deutsche Vorposten (am Damenwege) bei der

nicht aus. Die Bezeichnung des Selbstmordes werde entfernt, wenn der Versuch nicht für einen Versuch gehalten werde. Ähnliche Schritte erwirkten die St. J. zur Abwehr des Besatzes der Kartoffeln sei viel zu kurz und es deshalb vielen Bewohnern unermöglich gewesen, Kartoffeln sich von auswärtig zu besorgen. Dadurch waren diese Leute benachteiligt. Die Organisation habe wieder versucht. Die Menge von 5 Pfund für die Woche wäre zu gering; überall werden 7 Pfund an mehreren Orten mehr bewilligt. Weshalb nicht bei uns? Dieselbe Menge wie in anderen Städten müsse auch hier gefordert werden. In ganz Gießen gibt es 8 Pfund. Warum soll die Bevölkerung mit einer Gewicht ausgenommen werden? Mit 5 Pfund könne kein ernormener Mensch auskommen. Der Vergleich zu sonstiger amtliche Beurteilung angewandt sei. Mehrere beruht die Vermittelungsgebühren, wie überhaupt der Kartoffelpreis bei der guten Ernte entschieden viel zu hoch sei. Gefühl der Generalführer Dr. G. in seine einen Vorbezug an der Verbotsdauer von 5 MR. für völlig ausreichend erklärt. Mehrere berichtet dann über die Kohlenverhältnisse. Bei der Wirtschaft würde auch darauf hingewiesen, daß die im einzelnen bezogenen Kartoffeln sehr schlecht seien, der Preis würde dafür viel zu hoch. Die Entlastung dieser Kartoffelmenge durch die Stadt könnte die Gefahr des Verkommens in sich. Warum heimsuchen keine Erdbeeren? Von Eisenbahnverreisen hätten 856 Reimte noch keine Kosten. Das sei der Stadt bekannt, man solle deshalb erst hier liefern, bevor die zweite Waare zur Abreise kommt. Doch die Eisenbahnverwaltung der St. J. für Kartoffeln aus dem Grenzgebiet 25 Pf. Gebühre betragend, sei durchaus ungeschicklich und beutete eine unnötige Belastung. Bezüglich der Preisprüfungsstelle hob der Vorsitzende hervor, daß man von ihrer Tätigkeit nichts Hörs. Tagelöhner können überarbeiten, der Preis hoch. Die letzte Kommission der Preisprüfungsstelle habe im April stattgefunden. Der Vizepräsident der Preisprüfungsstelle habe sich überhaupt nicht. Das müsse ändern werden. Man werde Bekannte einlegen müssen. Schließlich wurde beschlossen, eine neue Eingabe an den Reichstag zu beschreiben. Der Reichstag solle die Angelegenheit werden, werden und eben so bei der Arbeit die Vorfälle zu werden.

Freihandelskammern und Brotpreis

Die ungenügenden Mägen an Brotpreis, mit denen trotz in das laufende Frühjahr einzutreten müßten, und die sonstigen Ernährungsbedingungen, haben uns gezwungen, die neue Preisprüfung für das Getreide, die den Preis der neuen Ernte zu erreichen. Erreichen sich dies nur dadurch, daß dem Landwirte für die außerordentlich schwierigen und nur unter Aufrechterhaltung empfindlicher Nachfrage durchzuführen. Wehrheit des Freihandelskammern, die der Reichstag eine entsprechende Entschädigung ausfindigt. Die letzte Entscheidung des Reichstages vom 2. Juni d. J. des Getreidepreises bei Lieferungen vor dem 1. bis 15. Oktober um 60, vor dem 1. September um 40 und vor dem 1. bis 15. Oktober um 20 MR. für die Tonne erhöht worden.

Dieser Beschluß im Dienste der Verbraucher geteilt und in der Verbraucherorganisation von vielen auch ausdrücklich sehr wohlwollend empfundene Maßnahme hat ihren Zweck erfüllt, ist aber nicht abschließend, wie so vieles andere, was für die heutigen Ereignisse auf die Landwirte zutrifft. In der Zeit der größten Krise wird der einzelne Verbraucher auf die Unterstützung der Preisprüfungsstelle zurückgeführt. Das entspricht nicht den Tatsachen. Der erhöhte Preis für Brot ist auf in den meisten Verbrauchersreisen als durch die Preisprüfung bedingt und als sozialwirtschaftlich nicht richtig anerkannt worden. Soweit die kommunalen Verbraucherorganisationen, waren sie in überwiegender Weise auf in der Lage, ihr Recht aus Gebote herbeizuführen, das mit der Preisprüfung nicht besteht. Bei den übrigen kommunalen Verbraucherorganisationen wurde die Preisprüfung von der Reichstagskommission genehmigt, so daß die Preisprüfung der Preisprüfung der Preisprüfung wegen der Preisprüfung einzeln unterworfen.

Wenn die Preisprüfung in einzelnen Gebieten den Verbraucherpreisen nicht entsprechen, sondern im Verhältnis zu diesen zu hoch sind, so kann dies nur an anderen Ursachen liegen. Über deren Beseitigung ist es schwer, denn der Preis für das Getreide nicht gefällig werden kann. Es sei darauf hingewiesen, daß eine Beseitigung der erhöhten Preisprüfung in den nächsten 3-4 Monaten nicht herbeigeführt werden kann, da die Maßnahmen für den Preis, zum Teil nicht erheblich, besteht. In der nächsten Woche sind wieder die Preise für das Getreide zu fallen. Es sei darauf hingewiesen, daß der Preis für Getreide, wenn sie haben unter Unterstützung der Preisprüfungsstelle große Mengen von Getreide zu den erhöhten Preisen abgesetzt und bekommen das von ihnen benötigte Getreide zu dem niedrigeren Preis.

Es ist also eine völlige Verdrängung der Landwirte, wenn die Preisprüfung für den erhöhten Brotpreis verantwortlich gemacht wird.

Wir können ersehen, es werden auch darauf hingewiesen, daß die Preisprüfung nicht die Höhe des Preises einer Waare, die verfügbar bereit zu haben, bewilligt wurde, sondern lediglich die vollständige Entschädigung für eine der Allgemeinheit notwendige Mängelherstellung darstellt, die das Ausweichen von Getreide, während der Krise, zumal unter den schwierigsten Kriegsverhältnissen, bedeutet. Es werden auch darauf hingewiesen, daß in den anderen Zweigen des Betriebes in Bezug genommen werden müssen, ist in erster Linie an die Befriedigung teurer menschlicher Arbeitskräfte und die verstärkte Abnutzung der Maschinen und Hilfsmittel zu denken.

Diese Tatsachen sind aber allein die bezüglichen sehr hohen Löhne bei zu verzeichnen industriellen Arbeiter stellen ebenfalls aufzuweisen, das geschieht eines Preisabwärtens von 20 Pf. und weniger wiederum gegen die erzügende Landwirtlichkeit Sturm gelassen wird.

— **Rechnungen zur Kriegsanzahl.** In der Gemeinde Diemitz wurden im Eingehen für die 7. Kriegsanzahl 28.000 MR. gezahlt. Die 8. Kriegsanzahl hatte ein Ergebnis von 42.000 MR. Pastor Wiegand Diemitz, dem bereits für seine erfolgreiche Tätigkeit für die früheren Kriegsanzahlen das Kriegsanzahlbescheinigung beschieden ist, sammelte für die 7. Kriegsanzahl ausßerdem 21.000 MR.

Kirchl. Anzeigen von Halle u. Vororten.

20. Sonntag nach Trinitatis, den 21. Oktober 1917.

Zu H. d. Frauen: Vorm. 10 Uhr Pastor J. Dr. Nach dem Gottesdienst Beside und bei Abendmahl: Kirchliche Kollekte für das Diakonissenhaus „Caritasverein“ in Weimar-Giaccau. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Johr. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst im Pfarramt: Pastor Knorrensch. Vorm. 12 Uhr Pastor Knorrensch. Vorm. 12½ Uhr Kindergottesdienst im Pfarramt: Oberpastor F. Schmidt.

St. Ulrich: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11½ Uhr Fremd. Kindergottesdienst von St. Ulrich in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

Hilfsmittel (Kronprinz): Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

Johanneskirche (Kronprinz): Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

Kathol. Barm. 8½ Uhr Oberpastor Richter.
Hilfsmittel (Kronprinz): Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Georgen: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Nikolaus: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Peter: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Paulus: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Ursula: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Viktor: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Wendelin: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Elisabeth: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Elizabeth: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Hilarius: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Leonhard: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Martin: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Margareta: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Mauritius: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Odwig: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Pankratius: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Petrus: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Prokopius: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Rufin: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Severin: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Sixtus: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Valentin: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Vitalis: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Zeno: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Zenobius: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Zeno: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

Kirchliche Vereine.

Warthena-Gemeinde: Kindergottesdienst Sonntag abends 8 Uhr. Sonntag nach Trinitatis, den 21. Oktober 1917.

St. J. d. Frauen: Vorm. 10 Uhr Pastor J. Dr. Nach dem Gottesdienst Beside und bei Abendmahl: Kirchliche Kollekte für das Diakonissenhaus „Caritasverein“ in Weimar-Giaccau. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Johr. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst im Pfarramt: Pastor Knorrensch. Vorm. 12 Uhr Pastor Knorrensch. Vorm. 12½ Uhr Kindergottesdienst im Pfarramt: Oberpastor F. Schmidt.

St. Ulrich: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11½ Uhr Fremd. Kindergottesdienst von St. Ulrich in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

Hilfsmittel (Kronprinz): Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

Johanneskirche (Kronprinz): Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Petrus: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Paulus: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Ursula: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Viktor: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Wendelin: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Hilarius: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Leonhard: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Martin: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Margareta: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Mauritius: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Odwig: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Pankratius: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Petrus: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Prokopius: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Rufin: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Severin: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Sixtus: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Valentin: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Vitalis: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Zeno: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

St. Zenobius: Vorm. 10 Uhr Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche. Vorm. 12 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Richter. Beside und Abendmahl: Kirche.

Wettiner Kirchennachrichten.

20. Sonntag nach Trinitatis, den 21. Oktober 1917. **St. Nikolaus (auch für Bürgergemeinde):** Vorm. 9½ Uhr Gottesdienst; Beside. Vorm. 10½ Uhr Kindergottesdienst; Beside. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst; Beside.

Börsen- und Handelszeitung.

Börsen- und Handelszeitung.

Verlin, 19. Okt. Die telegraphischen Nachrichten über den Verlauf der Börse sind:

Wert	Veränderung	Notiz
Goldmark	0,001	137,7
Deutscher Reichsbank	0,002	138,1
Österreichische Bank	0,001	137,9
Russische Bank	0,001	137,8
Polnische Bank	0,001	137,7
Brasilianische Bank	0,001	137,6
Indonesische Bank	0,001	137,5
Japanische Bank	0,001	137,4
amerikanische Bank	0,001	137,3
australische Bank	0,001	137,2
afrikanische Bank	0,001	137,1
asiatische Bank	0,001	137,0
europäische Bank	0,001	136,9
indische Bank	0,001	136,8
chinesische Bank	0,001	136,7
peruanische Bank	0,001	136,6
argentinische Bank	0,001	136,5
italienische Bank	0,001	136,4
spanische Bank	0,001	136,3
portugiesische Bank	0,001	136,2
griechische Bank	0,001	136,1
bulgarische Bank	0,001	136,0
rumänische Bank	0,001	135,9
serbische Bank	0,001	135,8
schwedische Bank	0,001	135,7
dänische Bank	0,001	135,6
norwegische Bank	0,001	135,5
finnische Bank	0,001	135,4
schwedische Bank	0,001	135,3
dänische Bank	0,001	135,2
norwegische Bank	0,001	135,1
finnische Bank	0,001	135,0

Wettiner Kirchennachrichten.

St. Nikolaus (auch für Bürgergemeinde): Vorm. 9½ Uhr Gottesdienst; Beside. Vorm. 10½ Uhr Kindergottesdienst; Beside. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst; Beside.

Börsen- und Handelszeitung.

Börsen- und Handelszeitung.

Verlin, 19. Okt. Die telegraphischen Nachrichten über den Verlauf der Börse sind:

Wert	Veränderung	Notiz
Goldmark	0,001	137,7
Deutscher Reichsbank	0,002	138,1
Österreichische Bank	0,001	137,9
Russische Bank	0,001	137,8
Polnische Bank	0,001	137,7
Brasilianische Bank	0,001	137,6
Indonesische Bank	0,001	137,5
Japanische Bank	0,001	137,4
amerikanische Bank	0,001	137,3
australische Bank	0,001	137,2
afrikanische Bank	0,001	137,1
asiatische Bank	0,001	137,0
europäische Bank	0,001	136,9
indische Bank	0,001	136,8
chinesische Bank	0,001	136,7
peruanische Bank	0,001	136,6
argentinische Bank	0,001	136,5
italienische Bank	0,001	136,4
spanische Bank	0,001	136,3
portugiesische Bank	0,001	136,2
griechische Bank	0,001	136,1
bulgarische Bank	0,001	136,0
rumänische Bank	0,001	135,9
serbische Bank	0,001	135,8
schwedische Bank	0,001	135,7
dänische Bank	0,001	135,6
norwegische Bank	0,001	135,5
finnische Bank	0,001	135,4
schwedische Bank	0,001	135,3
dänische Bank	0,001	135,2
norwegische Bank	0,001	135,1
finnische Bank	0,001	135,0

Letzte Telegramme

Rur Verfassung Kurzugs. Rur, 19. Okt. Der Reichstag hat die Verfassung Kurzugs für die Provinz Kurzug genehmigt. Die Verfassung Kurzugs wird in der nächsten Woche in Kraft treten.

Geldgeber Amerika. New York, 19. Okt. Die Geldgeber in Amerika sind bereit, den amerikanischen Staat zu unterstützen. Die amerikanische Regierung hat eine Anleihe von 100 Millionen Dollar aufgenommen.

Mattarban, 19. Okt. „Rohr-Platz“ fragt, warum englische Flotte nicht im Hafen von Bagdad eintritt, und warum nicht wenigstens ein Unterseeboot zur Hand gewesen sein.

Orkan-Scäden in Messina. Messina, 19. Okt. „Agenzia Stefani“: In der Nacht zum 19. Oktober wütete über die Stadt und Umgebung ein Orkan, der ziemlich großen Schaden anrichtete und die Abbruch der Eisenbahnlinie Messina-Gatania zur Folge hatte. Im 17. Oktober nachmittags verurteilte ein zweiter Orkan Überflutungen. Einmal wurden 1700 Baraken zerstört, 11 Personen getötet und 5000 Häuser zerstört.

Brennstoffmangel in Athen. Athen, 19. Okt. Der Mangel an Brennstoffen zwingt die griechische Regierung, die Kohlenlieferungen zu beschränken. Die griechische Regierung hat eine Anleihe von 100 Millionen Dollar aufgenommen.

Servantvermittlung: Die Servantvermittlung ist eine wichtige Dienstleistung für die Bevölkerung. Sie vermittelt zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern. Die Servantvermittlung ist eine wichtige Dienstleistung für die Bevölkerung. Sie vermittelt zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern.